

**Motorrad**  
ABENTEUER



# Motorrad

## ABENTEUER

Deutschland 5,30 €  
Österreich 5,90 €  
Schweiz 10,50 sfr  
BeNeLux 6,30 €  
Frankreich 7,30 €  
Italien 7,30 €  
Spanien 7,30 €  
Portugal (cont.) 7,30 €  
Griechenland 7,60 €

enduro**abenteuer**

**UNBEKANNTES BOLIVIEN**

## ANDEN ANDERS

S. 38

**PRAXIS-TEST: AJP PR7**

## Leichter Single auf Tour

S. 14

**AUSRÜSTUNG & SERVICE**

**Airbag-Jacken: Luftige Schutzhülle** S. 70

**Camping-Geschirr: Werkzeug fürs Kochen** S. 84

**Outdoor-Nahrung: leicht & lecker** S. 78

**SECOND HAND: KOSTENANALYSE**

**Was ist die Alte wert?** S. 89



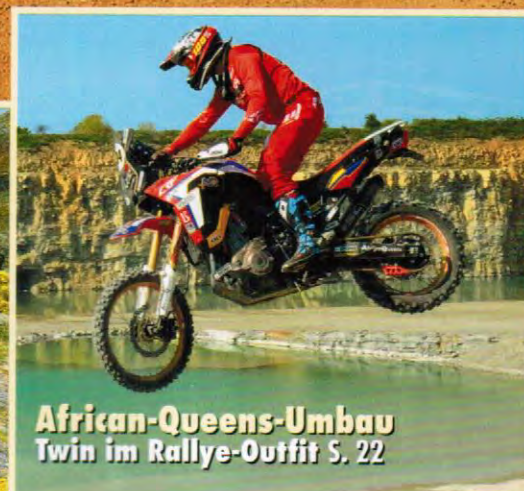
## FERNWEH ABENTEUER



**WILDES RUMÄNIEN**  
Im Bann der Enduromania S. 28



**EINSAMES PORTUGAL**  
Abseits der Küsten S. 50



**African-Queens-Umbau**  
Twin im Rallye-Outfit S. 22



# ÜBERFLIEGER

Stephan Jaspers, Kopf der Firma »African Queens«, hat einen Rallye-Umbau auf Basis der Honda CRF 1000 L Africa Twin verwirklicht (MA 3/2017). Wir führen die bereits bei drei Rallyes siegreiche »R« im direkten Vergleich zum Original.

**K**eine Wolke trübt den Himmel, als wir, eine feine Staubfahne hinter uns herziehend, den vereinbarten Treffpunkt erreichen. Aus einem offenen VW-Bus, der verlassen neben einer Lagerhalle parkt, dröhnt Heavy Metal. Daneben lehnt ein Light-Crosser, flankiert von einem braunen Stoff-Sofa und einer rostigen Feuertonne, aus der verkohlte Holzscheite herauslugen. Ohne Zweifel eine surreale Szenerie, wie aus einem Tarantino-Film.

Fern im Tal dieses Privatgeländes, vor der Kulisse eines in Türkistönen schimmernden Sees, entdeckte ich meinen Kollegen Andreas Hülsmann neben Stephan Jaspers auf seiner Honda CRF 1000 R, einem Rallye-Umbau auf Basis der »CRF 1000 L«, dem Grund unseres heutigen Zusammentreffens.

Wenige Minuten später wird der Heavy Metal-Sound von den sonoren Beats einer Titan-Auspuffanlage von SC unterbrochen, der ausschließlich in einer Wettbewerbsvariante für die aktuelle Africa Twin zu haben ist. Zunächst Shake hands, dann folgen Detailfotos vom Objekt der Begierde und schon kann's losgehen.

Erster Fahrer am Start ist Kevin Wesels, Nachwuchstalent aus der Schmiede von ZAH Racing und Teilnehmer an Europäischen MX-Meisterschaftsläufen der IMBA (Internationale Motor Bike Association). Da Kevin sonst Motorräder bewegt, die gerade einmal halb so schwer sind wie der abgespeckte Jaspers-Umbau, tastet sich der Crossprofi erstmal langsam an die unbekannte, aus seiner Sicht eher korpulente »Rallye« heran. Schon nach kurzer Zeit werden seine Drifts über das staubtrockene Gelände gewagter, Kevins Sprünge höher und man traut seinen Augen kaum, wieviel Flugpotenzial in der Jaspers-Twin steckt. Wie eine Gazelle in der Serengeti, so springt die A-Twin durch den Steinbruch. Die Fotografen hetzen

1 Die tut nix, die will nur spielen: Laut und luftig zeigt die Honda CRF 1000 »R« von African Queens, welches Potenzial in ihr steckt. 2 Pures Rallye-Flair verströmt die »R« von ihren (Mousse-)Sohlen bis zum elektrischen Roadbookhalter. 3 Das Federbein sorgt auch bei harter Gangart für gute Traktion, kommt nur bei sehr hohen Sprüngen an die Grenzen. 4 Reduce to the max: Fernbedienung für den Roadbookhalter. 5 Zwei Seelen ein Herz: Der Motor bleibt auch in der »Rallye« unverändert.



Fotos: A. Berger, A. Hülsmann



von A nach B immer auf der Suche nach dem idealen Fotospot. Das fällt gar nicht so leicht auf einem derart großen Areal.

In der Zwischenzeit fährt sich auch Andreas Herresthal, der Mann, der die Geschicke bei ZAH-Racing lenkt, auf einem Trial-Motorrad von Beta warm. Nachdem die Actionfotos im Kasten sind, wechseln sich die Fahrer ab und der »Lehrmeister« übernimmt den Lenker. Hier ein Anleger, dort ein Anleger, dann verlieren wir Mann und Maschine für einen längeren Zeitraum aus den Augen. Nur gelegentliche »Balzrufe« markieren die Nähe des Reihen-Twins. Als er nach einer ausgiebigen Testfahrt zurückkehrt

und den Helm absetzt, erstrahlt ein breites Grinsen auf seinem Gesicht: »Das hätte ich im Leben nicht gedacht«, gibt er in die Runde.

Doch er äußert auch Kritik: »Der Druckpunkt der Kupplung lässt nach, wenn sie heiß wird, die Hinterradbremse ist schwer zu dosieren und bei Hängen und losem Boden habe ich die Traktionskontrolle vermisst«, kommentiert der Marler seine ersten Fahreindrücke. Ansonsten bietet der Umbau seiner Meinung nach aber einen »super Geradeauslauf, ein Fahrwerk mit viel Reserve, ein top Handling und nicht zuletzt einen tollen Motor mit einem breiten nutzbaren Dreh-

zahlband«, gibt Hellesthal zu Protokoll. An dieser Stelle sei erwähnt, dass letzteres Lob den Honda-Ingenieuren gilt, denn der Motor ist eines der wenigen Teile dieses Umbaus, das von »African Queens« komplett unangetastet geblieben ist.

Nun meldet sich auch Kevin Wessels zu Wort: »Das Fahrwerk spricht wunderbar an und schafft auf Antrieb viel Vertrauen. Das Motorrad ist sehr gut ausbalanciert, die Motorleistung kräftig, trotzdem nicht zu brachial und gut auf den Boden zu bringen. Im direkten Vergleich zur Standard Africa Twin wird aber sehr deutlich, dass es sich um ein sportliches Rennfahrzeug handelt«, resümiert er. Wir diskutieren noch eine Weile über die vielen kleineren und größeren Modifikationen am Motorrad im direkten Vergleich zur daneben parkenden originalen Africa Twin, die in ihrem Tricolor-Kleid ebenfalls Begehrlichkeiten zu wecken weiß.

Jetzt darf ich mir selbst ein Bild machen

1 Universales Fortbewegungsmittel: Der Rallye-Umbau der 1000er Africa Twin fliegt, mag Wasserspiele und driftet an Land zur Freude von Fahrer und Publikum über den Schotter. 2 Carbonschutz für die Schwinge. 3 Die zweite Bremsscheibe fällt der Gewichtsreduktion zum Opfer. 4 Die Essentials des Rallye-Piloten: Zwei RNS-Computer nebst elektrischem Roadbookhalter. 5 Voll einstellbare USD-Originalgabel mit komplett modifiziertem Innenleben made by »African Queens«. 6 Robust und leicht: Motor- und Seitenschutz aus Carbon für die dünnwandigen Gehäusedeckel.



und bin beim ersten Aufsitzen zunächst erstaunt, dass ich bei 180 cm Körpergröße tatsächlich mit beiden Füßen bequem den Boden erreiche. Als nächstes überrascht mich, wie feinfühlig sich das Gas trotz des montierten Kurzhubgasgriffs dosieren lässt. Die schmal geschnittene African Queens-Sitzbank ist straff gepolstert und ideal für stehend gefahrene Etappen mit einem sehr guten Kontakt zum Motorrad. Die Honda bügelt über Geröll hinweg, als ob wir uns auf einer frisch asphaltierten Straße befänden. Das ist zum einen der aufgezogenen Mousse-Bereifung zu verdanken aber auch der supersensibel arbeitenden, perfekt abgestimmten Original-Up-side-down-Gabel, an der Stephan Jaspers bis zum aktuellen Setup lange gefeilt hat. Ist die Standard-AT schon ein Musterschüler in der Disziplin Handling, legt die »Rallye« noch einmal eine ordentliche Schippe drauf.

Der Motor bleibt, wie bereits erwähnt, bei allen sonstigen Modifikationen unangetastet. Der sportlicher wirkende Charakter ist auf eine kürzere Übersetzung (Ritzel 16 statt 15 Zähne, Kettenrad 43 statt 45 Zähne), die montierte Titanauspuffanlage (nur für Wettbewerbseinsatz) sowie den Kurzhubgasgriff zurückzuführen. Beim Design des Tanks, der schon ab Werk besonders schlank geschnitten ist und nach Stephan Jaspers Auskunft keine weiteren sinnvollen Verjüngungsmaßnahmen beim Aufbau der »Rallye«

**Die Honda Africa Twin CRF 1000 »R« von Stephan Jaspers siegte bereits auf drei Rallyes**

zuließ, orientierte er sich an Hondas 450er Crossern.

Wohin das Auge auch blickt, an fast allen (sichtbaren) Stellen werden der Rahmen, der Motor und auch die Schwinge von Carbonteilen geschützt. Auch der Motorschutz ist aus dem edlen Werkstoff gefertigt und bringt gerade einmal 800 Gramm inklusive Anbauteilen und GFK-Verstärkungen auf die Waage. Vier absolvierte Rallyes haben an seiner Optik zwar Spuren hinterlassen, aber der Africa Twin-Spezialist ist selbst überrascht, dass sein Motorschutz noch an keiner Stelle gebrochen ist.

Apropos Gewichtsersparnis: Um auf die vollgetankt 217 Kilogramm zu kommen, wurden unter anderem am vorderen Stopper die Brems Scheibe und der Bremsattel rechtsseitig demontiert, eine leichtere Frontverkleidung verbaut, eine komplett aus Titan gefertigte Auspuffanlage montiert, sowie EXEL-Felgen mit aus dem Vollen gefrästen Naben verbaut. Im Cockpit findet der Rallye-Pilot nur Unverzichtbares wie zwei RNS-Computer, einen elektrischen Roadbookhalter sowie einen Tripmaster, der neuerdings via Bluetooth von einem in der Vorderradnabe fixierten Geber gespeist wird.

Bei der alten Variante sorgte ein Magnet für die Informationsübertragung, doch das dazu nötige Kabel riss regelmäßig bei Rallye-Einsätzen, also wurde das System verbessert. Eine massive Führung an der

**BEI DER ARBEIT...**



*Chefredakteur mit Weisungsbefugnis: Andreas Hülsmann im Dialog mit Cross-Pilot Kevin Wessels. ZAH-Kopf und zweiter Fahrer: Andreas Hellesthal. Rallye-Umbau-Experte Stephan Jaspers. Wer zuletzt lacht: Volker Pigors (Nitschke-Verlag) und der Autor.*

**K60 Scout  
GO YOUR OWN WAY**

Die Legende für Dein Abenteuer



**HEIDENAU**  
REIFEN - MADE IN GERMANY

Im Steinbruch generiert die Honda CRF 1000 R selbst passionierten Crossern Fahrspaß pur.



Antriebskette unterhalb des Kettenrads brachte Jaspers an einem anderen seiner Umbauten bereits trotz defektem Radlager (die Felge wanderte einige Zentimeter hin und her) über eine längere Distanz sicher zum nächsten Etappenziel. Daher findet sich dieses nützliche Zubehör natürlich auch an der aktuellen »CRF 1000 R« wieder.

Nach Jaspers Einschätzung ist die Gabel der rechten Fußrastenaufhängung an der Standard-Twin eine Schwachstelle. Sie brach bereits während einer Rallye, sein Fahrer fand keinen Halt mehr und

musste die restliche Etappe den Fuß auf der Schwinge abstützend erreichen. Die Stelle wurde noch am Abend plan gefräst und mit einer stabileren Stahlaufnahme versehen. Besonders wichtig für den Wettbewerbseinsatz erscheint ihm, die dünnwandigen Gehäusedeckel mit geklebten Carbonschützern zu schützen, da diese sonst durch aufgewirbelte Steine leicht Leck schlagen könnten. Auf der rechten Seite würde dies Kühlwasseraustritt bedeuten, ein worst-case-Szenario bei einem Rallye-Einsatz.

Was bei einem konventionellen Stra-

ßeneinsatz kein Problem bedeutet, kann unter extremen Bedingungen schnell zum Fiasko werden. Daher wurden zum Beispiel bei der »R« sämtliche Schläuche des Kühlwassersystems, die nach Meinung des Bayern unter großer Hitze viel zu schnell aufquellen, gegen strapazierfähigere getauscht. Im Gespräch merkt man Jaspers an, dass er keine halben Sachen macht und mit Herzblut bei der Sache

**Sämtliche Schläuche des Kühlsystems wurden für den Rallye-Einsatz gegen strapazierfähigere ausgetauscht**

ist. Jahrzehntelange Erfahrung mit den Schwachstellen auch bei den älteren Africa Twin-Baureihen und deren Optimierung für Sporteinsätze sowie der Erfahrungsaustausch mit Rallyefahrern und Globetrottern verschiedener Nationen sprechen eine eigene Sprache, und so hat sich die Firma »African Queens« über die Jahre und Deutschlands Grenzen hinaus zu einer festen Größe etabliert. Der hier vorgestellte Umbau kostet ohne Arbeitszeit, Lackierung und die notwendigen TÜV-Eintragungen bereits 16.927 Euro, wobei die Range je nach Umbauwünschen der Kunden nach oben offen ist – eine



Viel Lob und wenig Tadel für den Jaspers-Umbau kommt von Andreas Hellesthal, dem Kopf von ZAH-Racing in Marl.



Kevin Wessels Cross-Fahrer der ZAH-Racing-Schmiede: »Der Umbau ist gut ausbalanciert und selbst in der Luft leicht zu handeln.«

Stange Geld. Dafür erhält der Käufer einen Exoten mit Siegerpotential, ohne anfälligen hochgezüchteten Motor, sondern mit einem zuverlässigen Großserien-Aggregat des weltgrößten Motorradherstellers. Wer mehr Interesse am Reisen als am Rasen oder Siegen mitbringt, findet bei African Queens aber auch diverses Equipment für die großen und kleinen Fluchten, vom Koffer bis zum Sturzbügel. Der italophile Bayer Jaspers hat auch schon zwei »Legend«-Zusatztanks für das Heck der »Rallye« in petto. Für die Montage muss aber noch das Heck nebst Rücklicht geändert und die Sitzbank gekürzt werden. Daher wird die »R« auf der nächsten Rallye noch ohne Zusatztanks um das Treppchen kämpfen müssen. Wir wünschen in jedem Fall viel Erfolg dabei.

Andreas Berger

#### VERBAUTE TEILE CRF 1000 R

Front Verkleidung KIT .....	1.800,00€
Heck Umbau .....	1.250,00€
Roadbook Halter .....	360,00€
Honda Tripmaster RNS .....	2x 395,00€
TRACK CO-PILOT Instrument .....	385,00€
Fernbedienung Instrumente .....	275,00€
Schnell Gas-Griff .....	75,00€
Hand Griffe »Soft Touch Rallye« .....	19,90€
Schalter Einheit AQ Sport .....	99,90€
Krallen Fußrasten CNC .....	159,50€
Stahlflex Bremsleitungen Front .....	260,90€
Front Kotflügel KIT .....	169,90€
Neopren Gabel Schoner .....	36,50€
Abdeckung Folie Gabel Holme .....	29,90€
Neopren Federbein Schoner .....	52,90€
Sport Kettenrad Satz (kurz übersetzt 45 Z) .....	185,90€
Sport Ritzel (kurz übersetzt 15Z) .....	43,50€
AQ EXCEL/FABA Race Felgensatz- 1.60-21' /2.50-18' .....	2.250,00€
Titan Komplett SC Race Auspuff-Anlage .....	1.580,00€
Federbein Öhlins TTX »Special Edition« .....	1.690,00€
Race Gabel Cartrige für orig. Gabel KIT .....	1.120,00€
Rallye Komplett-Sitzbank einteilig .....	490,90€
Lenkeraufnahmen, 8cm länger .....	102,00€
Brems-Kupplungshebel SET kürzer, einstellbar .....	239,50€
Handprotektoren Sport mit Alu Strebe .....	139,90€
Geschlossene Kettenführung .....	220,90€
Race Luftfilter Satz .....	95,00€
Race Kühlschlauch Sat, Silicon .....	205,90€
Race Karbon Motorabdeckung Kupplung RX .....	107,00€
Racing Kevlar Kupplung KIT .....	185,90€
Race Karbon Motorabdeckung Lichtmaschine LX .....	99,90€
Fußrasten Aufnahme AQ Stahl Bremsseite .....	179,50€
Aluminium Schutz Spannungsregler .....	45,90€
Aluminium Schutz Bremsflüssigkeitsbehälter .....	33,90€
Aluminium Abdeckung Kühler/Paar .....	89,50€
Aluminium Bügel Sozius Fußrasten Aufnahme .....	66,90€
Karbon Abdeckung Schwinge/Paar .....	215,00€
Karbon Abdeckung Rahmen Dreieck/Paar .....	292,00€
Karbon Ritzel Abdeckung .....	226,00€
Karbon RX Motordeckel .....	107,00€
Karbon LX Motordeckel .....	96,00€
Karbon Abdeckung Tank seitlich/Paar .....	191,00€
Karbon Abdeckung Tank oben .....	215,00€
Karbon Motorschutz .....	369,00€

**GESAMT:..... 16.926,90€**  
(Ohne Arbeitszeit/Lackierung/TÜV-Eintragungen)

**1000 CRF**  
Hecktanks 2x6 l inkl. Kotflügel & LED Rückleuchte.... **1.490,00€**

# SENA

#RIDECONNECTED



**WO AUCH IMMER  
DIE NÄCHSTE  
FAHRT DICH HINFÜHRT -  
SENA IST DABEI!**

**10S**



Sprich mit bis zu 4 Fahrern in HD-Audio & Advance Noise Control™, höre Musik, FM-Radio und die Ansagen deines GPS.

Motorrad Bluetooth®  
Kommunikationssysteme

[www.sena.com/de](http://www.sena.com/de)